

**Die katholischen Studentenverbindungen Klosterneuburgs
ARMINIA, BABENBERG, RHAETO-NORICA und WELFIA**

und der

CV - ORTSPHILISTERZIRKEL Klosterneuburg

erlauben sich, zum

V O R T R A G
**Das österreichische Pensionssystem -
aktuelle Brennpunkte und
langfristigen Perspektiven**

Referent:

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Mazal
Institut für Arbeits- und Sozialrecht der Universität Wien
Österreichisches Institut für Familienforschung an der Universität Wien

im Rahmen der

KLOSTERNEUBURGER AKADEMIE

geziemend einzuladen.

Donnerstag, 5. Juni 2014

um 19 Uhr 45 c.t.

Bude der KHV Welfia

3400 Klosterneuburg, Welfenplatz 1

Parkplätze vorhanden

Zum Thema:

Das österreichische Pensionssystem steht laufend im Brennpunkt der tages- und gesellschaftspolitischen Diskussion. Was sind die aktuellen Themen in der österreichischen Altersversorgung? Welche langfristigen Perspektiven gibt es für die junge Generation an Beitragszahlern, die gerade in das Erwerbsleben eintritt oder kurz davorsteht? Ist das derzeitige System kurz- und langfristig finanzierbar, wenn bei steigender Lebenserwartung fast schon 10% jedes „Steuereuro“ für die Zuschüsse zur gesetzlichen Pensionsversicherung aufgewendet werden? Ist der ungeschriebene „Generationenvertrag“ in Gefahr oder ohnehin längst obsolet?

Zum Vortragenden:

Univ.-Prof. Dr. iur. Wolfgang Mazal NbW, Nc, ABW

- geboren 1959

Ausbildung

- Humanistisches Gymnasium und Studium der Rechtswissenschaften in Wien (Promotion 1981)
- Theologische Ausbildung im Rahmen der ‘Wiener Theologischen Kurse (Zertifikat 1983)
- Forschungsaufenthalt auf Basis eines Erwin-Schrödinger Stipendiums des österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Universität Bayreuth (1989/1990)
- Habilitation 1991, Ernennung zum Universitätsprofessor 1992

Forschungsfelder

- Breite Forschungstätigkeit in Fragen des Arbeitsrechts, des Sozialrechts, des Medizinrechts und zu Aspekten des familialen Lebens
- Vergleichende Sozialpolitik Europa-Asien: Schwerpunktländer Japan und China

Wissenstransfer

- Beratung von Politischen Verantwortungsträgern und Interessenvertretungen, Unternehmen, Beterschaftsvertretungen und Einzelpersonen in Fragen, die in den Forschungsfeldern gesellschaftliche Relevanz und Aktualität haben
- Breite Tätigkeit in der berufsbezogenen Fortbildung und der Erwachsenenbildung

Die „Klosterneuburger Akademie“

Die Katholische Studentenverbindungen Klosterneuburgs haben aufgrund ihres grundlegenden Prinzips „scientia“ (Wissenschaft) einen Bildungsauftrag für ihre Mitglieder und die Allgemeinheit. Diesem Auftrag kommen sie durch regelmäßige Vortragsabende und Diskussionsrunden nach.

Mit der Gründung der „Klosterneuburger Akademie“ haben sich die vier katholischen Studentenverbindungen Klosterneuburgs Arminia (MKV), Babenberg (VfM) Rhaeto-Norica (MKV) und Welfia (ÖCV) sowie der Ortsphilisterzirkel des ÖCV Klosterneuburg zur Zusammenarbeit auf diesem Gebiet entschlossen. Mittlerweile kann die „Klosterneuburger Akademie“ auf mehr als 25 erfolgreiche Jahre ihres Bestehens zurückblicken.

Dem Gründungsauftrag entsprechend sollen im Rahmen der „Klosterneuburger Akademie“ regelmäßig Vortrags- und Diskussionsabende mit der Zielsetzung veranstaltet werden, Themen aus Kirche, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sachkundig zu präsentieren sowie diese umfassend und offen auf hohem Niveau zu erörtern. Diesen Zielvorstellungen konnte mit zahlreichen hochkarätigen Vortragenden (nur beispielhaft angeführt seien Hugo Portisch, Karl Habsburg-Lothringen, Kurt Krenn, Heinrich Drimmel, Franz Olah, Othmar Karas, Kurt Waldheim, Norbert Leser, Franz Fiedler und Anton Zeilinger) stets entsprochen werden. Besonders stolz sind die Gründungsväter jedoch darauf, dass es vor allem in den letzten Jahren gelungen ist, die Klosterneuburger Akademie auch als ein über die Parteigrenzen hinausgreifendes Gesprächsforum zu etablieren, das sich nicht scheut, kontroversielle Themen aufzugreifen und öffentlich zu diskutieren.

Die durchschnittlich von rund 60 bis 70 Zuhörern besuchten Veranstaltungen der „Klosterneuburger Akademie“ erfreuen sich in Klosterneuburg eines hohen Zuspruchs quer durch alle Altersklassen und politischen Lager.

Veranstaltungshinweise

- | | |
|---------------------------|---|
| 18. Juni 2014, 19.30 s.t. | „Splish-Splash“ Abschlusscora der KÖMMV Babenberg
Babenbergbude, 3400 Klosterneuburg, Markgasse 1 |
| 21. Juni 2014, 17.00 c.t. | Grillfest der KHV Welfia
Welfenbude, 3400 Klosterneuburg, Welfenplatz 1 |
| 27. Juni 2014, 20.00 c.t. | Semesterabschlusskneipe der KÖMV Arminia
Arminenbude, 3400 Klosterneuburg, Markgasse 1 |